

Eine tolle Aktion geht zu Ende - die Baumpflanzaktion bei Prestle

2024-08-14 16:58 (Kommentare: 0)

PRESTLE Baumaktion - ein Baum pro Heizung

2022 hat sich das Handwerksunternehmen Prestle aus Biberach, welches in den Kernbereichen energie+wasser (Sanitär, Heizung, Lüftung, Klima, Kälte), dach+fassade (komplette Gebäudehülle aus Metall) und der Photovoltaik tätig ist, eine besondere Klimaschutzaktion ausgedacht: Für jede Heizung, die das Unternehmen zwischen September 2022 und Oktober 2023 austauscht, stiftet sie einen Baum in der Kommune, in der der Heizungstausch vorgenommen wird. Im Mai 2024 endete die Aktion mit dem Pflanzen der letzten Bäume nun auch offiziell. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Während Prestle die Heizungen austauschte, wurde man beim Pflanzen der Bäume von der Firma Grün Team aus Eberhardzell unterstützt. Nach einem Heizkesseltausch nahm die Firma Prestle mit dem Grün Team Kontakt auf, die wiederum die jeweilige Gemeinde darüber informierte, dass dort ein Baum gepflanzt werden konnte. Die Kommune konnte dann aus drei Baumsorten aussuchen: Winterlinde, Stieleiche oder Hainbuche. Ebenso legten die Kommunen den Standort der neuen Bäume fest. Das der letzte Baum nun fast sieben Monate nach dem geplanten Ende der Aktion gepflanzt wurde, bedingte die kalte Jahreszeit. „Im Winter konnten wir die Bäume nicht pflanzen“, erklärt Samuel Dietze, Bauleitung bei der Firma Grün Team.

Die Zahlen übertreffen laut Benjamin Prestle die ursprünglichen Erwartungen: „Im Zeitraum von 1,5 Jahren konnten wir nun unsere Klima-Schutz-Aktion – pro eingebaute Heizung einen Baum zu pflanzen - erfolgreich abschließen. Dass es in einem Jahr 78 Bäume geworden sind, damit haben wir nicht ganz gerechnet. Umso mehr freuen wir uns, so eine Vielzahl an Bäumen verteilt auf die unterschiedlichen Gemeinden gepflanzt zu haben. Wir konnten damit einen großen Beitrag zur Verbesserung zu dem so wichtigen Klimaschutz leisten“.

Gepflanzt wurden in 20 Gemeinden am Ende 37 Winterlinden, 17 Stieleichen und 24 Hainbuchen. Ein Baum hat die Firma Prestle dabei 450 Euro gekostet. Die Bäume haben damit einen Gesamtwert von 35.100 Euro. Die meisten Bäume wurden in Biberach mit 34 Stück gepflanzt. Es folgen Mittelbiberach und Ummendorf mit je sechs Stück und Warthausen mit vier Stück.



